

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN GREFRATH, BURGBENDEN 43, 47929 GREFRATH

**BÜNDNIS90 / DIE GRÜNEN
FRAKTION IM RAT DER
GEMEINDE GREFRATH**

Herrn Bürgermeister

Stefan Schumeckers

Rathausplatz 3

47929 Grefrath

Kontakt

Maren Rose-Hessler
Monika von Söhnen

fraktion@gruene-grefrath.de
www.gruene-grefrath.de

Grefrath, 02.12.2021

Förderung von Dachbegrünung Antrag zum Haushalt 2022

Alternativantrag zu dem Antrag „Satzungsänderung über die Erhebung von Abwassergebühren (Dachbegrünung)“ von 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Beschlussvorschlag: Die Gemeinde Grefrath fördert die Dach- und Fassadenbegrünung durch die Einführung von Dachbegrünungs-Gutscheinen in Höhe von 250 Euro pro Dach. Förderberechtigt sollen alle Eigentümer*innen von Immobilien in der Gemeinde Grefrath sein. Für das Haushaltsjahr 2022 ist dafür ein Betrag von 10.000 Euro vorzusehen.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob hierzu Fördermittel des Landes NRW abgerufen werden können.

Das Förderprogramm soll durch geeignete Werbemaßnahmen den Antragsberechtigten in Grefrath bekannt gemacht werden.

Begründung:

Es ist Aufgabe der Kommunen für Klimaschutz zu sorgen und die Auswirkungen des Klimawandels abzumildern. Starkregenereignisse und Hitze- und Trockenperioden haben zugenommen und wir müssen uns alle daran beteiligen, dem entgegenzuwirken.

Begrünte Dächer verbessern das Mikroklima, indem sie Feinstaub und CO₂ binden, sie dienen Insekten als Lebensraum, speichern Regenwasser und mildern Temperaturextreme ab. Auch die Landesregierung weist auf den Wert von Begrünungsmaßnahmen hin und will die Dachbegrünung in NRW vorantreiben, etwa durch ein neues „Gründachkataster“ des Landesumweltamtes und die Informationskampagne „Mehr Grün am Haus“ der Verbraucherzentrale NRW.

Die Gemeinde Grefrath sollte mit der Begrünung öffentlicher Dachflächen als gutes Beispiel vorangehen - etwa beim Neubau des Rathauses oder bei der Sanierung von Schulen u.ä.. Eigentümer können die Begrünung von Garagen oder Flachdächern leicht realisieren und sollten von der Gemeinde finanziell unterstützt werden. Dadurch werden die Bürger*innen motiviert, sich an lokalen Maßnahmen zum Klima- und Artenschutz zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Monika von Söhnen & Maren Rose-Hessler

Fraktionsvorsitzende